



Bart richten und los geht's: Ein Mitglied der Nikolausgilde Friedrichshafen rückt seinem Nikolausbruder am Sonntag (1.12.) vor ihrer Aussegnung in der Kirche Sankt Maria den Rauschebart zurecht. Acht Mitglieder der Gilde ziehen ab sofort als Nikoläuse verkleidet drei Wochen lang durch Friedrichshafen und besuchen unter anderem Kindergärten, Vereine und Krankenhäuser. Die Gilde will Bräuche rund um den Nikolaus erhalten.



Jetzt sitzt der Bart: Drei Wochen lang ziehen in Friedrichshafen acht Männer mit Bischofsstäben, traditioneller Kopfbedeckung und goldenen Büchern durch die Stadt, besuchen Kindergärten, Vereine, Krankenhäuser, aber auch Familien, sagt Berthold Erich Schwarz, der Gründer der Nikolausgilde. Der Verein will alte Bräuche rund um den Nikolaus erhalten. Das historische Vorbild ist der Bischof Nikolaus von Myra. Foto: Felix Kästle/dpa